

ANMELDEMODALITÄTEN

Nach Eingang des ausgefüllten Anmeldebogens erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Ihre Anmeldung ist verbindlich, auch wenn die Gebühr noch nicht überwiesen ist. Bitte überweisen Sie spätestens 14 Tage vor Weiterbildungsstart den Teilnahmebeitrag auf folgendes Konto:

Wildwasser Magdeburg e.V.

IBAN DE43 8109 3274 0001 6704 50

BIC GENODEFIMDI

Verwendungszweck:

Zertifizierte WB. Traumapaed. Name, Vorname

Erfolgt der Rücktritt weniger als 14 Tage vor Weiterbildungsbeginn, wird die volle Gebühr fällig. Wir verzichten auf die Erhebung der Seminargebühr, wenn Sie eine*n Ersatzteilnehmer*in finden, die*der stringent teilnimmt. Sollte ein Modul aufgrund unseres Verschuldens ausfallen, wird ein Ersatztermin angeboten. Schadensersatz für Kosten, die Ihnen evtl. entstanden sind (z.B. Zugfahrkarte, Hotelbuchung), werden von uns nicht übernommen. Die Weiterbildung findet mit mindestens 10, höchstens 12 Teilnehmer*innen statt. Jede*r Teilnehmer*in nimmt eigenverantwortlich teil & achtet auf die Einhaltung persönlicher Grenzen. Mit der Zusendung des Anmeldebogens zum Orientierungsseminar willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Weiterbildung ein. Umfängliche Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage.

ÜBER UNS

Als Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt bietet Wildwasser Magdeburg e.V. im Rahmen einer zertifizierten Weiterbildung die Möglichkeit, den Doppelabschluss Traumapädagogik/Traumazentrierte Fachberatung nach den Vorgaben der DeGPT/ Fachverband Traumapädagogik zu erwerben.

Die Weiterbildung findet in unseren gut ausgestatteten Fortbildungsräumen statt.

Wildwasser Magdeburg e.V.

Verein gegen sexualisierte Gewalt

Ritterstr. 1

39124 Magdeburg

www.wildwasser-magdeburg.de

Tel.: 03 91/ 251 54 17

FAX: 03 91/ 251 54 18

Sprechzeiten:

montags 15 - 17 Uhr, dienstags 18 - 20 Uhr

mittwochs 8 - 10 Uhr, freitags 10 - 12 Uhr



Zertifizierte Weiterbildung

TRAUMAPÄDAGOGIK/ TRAUMAZENTRIERTE FACHBERATUNG

**nach den Richtlinien der DeGPT
und dem Fachverband Traumapädagogik**

DIE WEITERBILDUNG...

... ist konzipiert für Fachkräfte, die mit traumatisierten oder schwer belasteten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen arbeiten: insbesondere für Personen in der ambulanten und stationären Kinder- und Jugendhilfe, in Fachdiensten, Beratungsstellen, Schulen, in der Arbeit mit Geflüchteten sowie in vergleichbaren psychosozialen Arbeitsfeldern.

VORAUSSETZUNGEN für den Zertifikatserwerb:

- Hochschul-, Fachhochschulabschluss oder
- spezifische berufliche Ausbildung,
- drei Jahre Berufspraxis in einem entsprechenden Arbeitsfeld

Entsprechende Qualifizierungsnachweise müssen dem Weiterbildungsteam vorgelegt werden.

INHALTE sind die Vermittlung fundierter Kenntnisse der Traumapädagogik sowie der Traumazentrierten Fachberatung, neben der Erprobung praxisnaher Interventionen. Darüber hinaus ist eine nachhaltige Implementierung der Inhalte in die schützenden Strukturen der Einrichtung grundlegend. Die Teilnehmenden entwickeln eigenverantwortlich traumapädagogische Projekte. Sie sind angehalten, institutionsrelevante Fälle zur Diskussion zu stellen und eigene Arbeitsweisen in supervisorischen Sitzungen zu reflektieren. Die Inhalte entsprechen den Vorgaben des offiziellen Curriculums der DeGPT/FVTP (www.degpt.de/DeGPT-Dateien/2017_FVTP_DeGPT_Curriculum_neu.pdf).

Die WEITERBILDUNGSLEITUNG und alle weiteren FORTBILDNERINNEN sind alle langjährig in der Arbeit mit traumatisierten Menschen tätig. Sie verfügen über unterschiedliche Qualifikationen, die sie - verknüpft mit ihrer umfassenden Expertise und Fortbildungserfahrung - in die Weiterbildung einfließen lassen.

WIR FREUEN UNS AUF IHR INTERESSE AM KURS UND IHRE ANMELDUNG ZUM ORIENTIERUNGSSEMINAR!

SEMINARE

UNTERRICHTSEINHEITEN

RAHMENBEDINGUNGEN

Orientierungsseminar

Einführung
Grundlagen sexualisierter Gewalt 16

Modul I 24./25.01.2024

Theoretische Grundlagen
Einführung in die Psychotraumatologie 16

Modul II 13./14.03.2024

Einführung in die Stabilisierung
Praxis und Reflexion 16

Modul III 24./25.04.2024

Zentrale Aspekte traumasensibler Arbeit
Praxis und Reflexion 16

Modul IV 05./06.06.2024

Stabilisierung - individuell, milieu- und kulturspezifisch
Praxis und Reflexion 16

Modul V 20./21./22.08.2024

Psychische Stabilisierung und Affektregulierung
Praxis und Reflexion
Supervision 24

Modul VI 25./26.09.2024

Stabilisierung
Unterstützung spontaner Verarbeitungsprozesse 16

Modul VII 19./20./21.11.2024

Traumazentrierte Fachberatung - Grundlagen
Supervision 24

Modul VIII 05./06.02.2025

Traumazentrierte Fachberatung - Aufbau 16

Modul IX 26./27.03.2025

Traumapädagogik - Basisstrategien I 16

Modul X 03./04./05.06.2024

Traumapädagogik - Basisstrategien II
Supervision 24

Weiterbildungszeiten

Die Vermittlung erfolgt in Zwei- und Drei-Tages-Seminaren (analog/ggf. digital), von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Methodik

Der Zertifikatskurs umfasst 200 Unterrichtseinheiten, in denen sich Theorie und Praxis abwechseln. Fest verankert sind 24 Unterrichtseinheiten traumasensible Supervision und themenspezifische Peergruppenarbeit. Jede*r Teilnehmer*in ist verpflichtet, zwei anonymisierte Fallbesprechungen in mündlicher und schriftlicher Form zu erbringen sowie ein eigenes Projekt zu entwickeln, um die Voraussetzungen der Zertifizierung durch die DeGPT zu erfüllen.

Weiterbildungsleitung: Inhalt und Organisation

Alice Michalak

Dipl.-Rehabilitationspsychologin (FH),
Traumafachberaterin,
Insoweit erfahrene Fachkraft (§ 8a SGB VIII)

Sylvia Ramdohr

Dipl.-Sozialpädagogin (FH),
Traumafachberaterin,
Insoweit erfahrene Fachkraft (§ 8a SGB VIII)

Kosten

Orientierungsseminar: 150 Euro

Module I bis X insgesamt: 3.450 Euro

Bitte erkundigen Sie sich bei Bedarf über Fördermöglichkeiten durch "Sachsen- Anhalt WEITERBILDUNG DIREKT".

Die Seminare sind nicht einzeln buchbar. Jedoch können ergänzende Seminare und Fortbildungen im Anschluss gebucht werden.

Zertifikat

Nach erfolgreicher Teilnahme am Kurs erhalten Sie die **Zertifizierung zur*zum Traumapädagog*in/ Traumafachberater*in** zunächst durch das Weiterbildungsteam der Fachberatungsstelle und anschließend durch die DeGPT (www.degpt.de).

ANMELDUNG

zum Orientierungsseminar für die

ZERTIFIZIERTE WEITERBILDUNG

Traumapädagogik/
Traumazentrierte Fachberatung

nach den Richtlinien der DeGPT
und dem Fachverband Traumapädagogik

FÜR WEN IST DAS ORIENTIERUNGSSEMINAR GEDACHT?

Das zweitägige Seminar richtet sich an Personen, die sich für die Teilnahme an der zertifizierten Weiterbildung "Traumapädagogik/Traumafachberatung" interessieren und die dafür notwendigen Zugangsvoraussetzungen erwerben wollen. Die letztendliche Anmeldung für die Weiterbildung erfolgt erst nach dem Orientierungsseminar.

WAS ERWARTET SIE IM SEMINAR?

Mit der Teilnahme am Seminar erklären Sie, dass Sie den Zertifikatskurs absolvieren möchten. Sie dient somit als Entscheidungsgrundlage. Die Teilnehmenden lernen die Weiterbildungsleitung, das Fortbildungsteam, die Inhalte und Rahmenbedingungen der Weiterbildung kennen. Darüber hinaus werden Informationen zum Thema sexualisierte Gewalt vermittelt, die als essenzielle Grundlagen für inhaltliche Zusammenhänge in der Weiterbildung dienen.

WIE IST DAS SEMINAR GERAHM?

Das Seminar ist ein verbindliches Element für die Teilnahme am Zertifikatskurs. Es findet in unseren gruppenspezifischen Fortbildungsräumen statt und kostet 150 Euro. Die Anmeldeformalitäten entnehmen Sie bitte der Rückseite, unserer Website oder kontaktieren Sie die Weiterbildungsleitung.

AUS FOLGENDEN TERMINEN KÖNNEN SIE WÄHLEN:

21./22.06.2023

oder

27./28.09.2023

Wildwasser Magdeburg e.V.

Ritterstr. 1, 39124 Magdeburg

www.wildwasser-magdeburg.de Tel.: (0391) 251 54 17

info@wildwasser-magdeburg.de Fax: (0391) 251 54 18

Bitte senden Sie den ausgefüllten Anmeldebogen an Wildwasser Magdeburg e.V. oder nutzen Sie das Anmeldeformular auf unserer Homepage.

PERSONENBEZOGENE DATEN

(Bitte in Druckschrift ausfüllen.)

Name, Vorname

Telefon

E-Mail

Institution/Träger*in/Tätigkeitsbereich

RECHNUNGSADRESSE

Datum, Unterschrift